

10.30 Uhr **WAS FÜR WEN? UND WIE ÜBERHAUPT?** PARTI-
ZIPATION VON MARGINALISIERTEN BEWOHNER-
GRUPPEN STIGMATISierter QUARTIERE | **Nils
Grube** Goethe-Universität Frankfurt/Main

Anschl. Kommentar* und Diskussion

**Themenblock V: STADTERNEUERUNG UND ARMUT ANDERSWO
(parallel zu Themenblock IV)**

09.30 Uhr **ARMUT IN SOFIA** MASSENPHÄNOMEN ODER
STIGMA? | **Verena Gernert** HCU Hamburg

10.00 Uhr **CENTRE VILLE POUR TOUS ODER KULTUR-
HAUPTSTADT FÜR AUSGEWÄHLTE?** AKTUELLE
STADTERNEUERUNGSPROZESSE IN MARSEILLE |
Prof. Dr. Heidi Elisabeth Megerle Hochschule
Rottenburg

10.30 Uhr **ARMUT IN ISTANBUL** DIE GECEKONU UND IHRE
VERNICHTUNG | **Prof. Dr. Eberhard von Einem** TU
Berlin

11.30 Uhr Kaffeepause

**Themenblock VI: STADTERNEUERUNG UND WOHNUNGS-
POLITIK**

11.45 Uhr **STADTRÄUMLICHE ASPEKTE DER AKTUELLEN
WOHNUNGSMARKENTWICKLUNG** | **Dr. Christian
von Malottki** und **Martin Vaché** IWU Darmstadt

12.15 Uhr **AUFWERTUNG OHNE VERDRÄNGUNG** MÖGLICH-
KEITEN UND GRENZEN DER SOZIALEN ERHAL-
TUNGSSATZUNG UND UMWANDLUNGSVER-
ORDNUNG: ERFAHRUNGEN AUS HAMBURG |
Prof. Dr. Dirk Schubert HCU Hamburg

12.45 Uhr **MODERNISIERUNG UND MIETPREISBREMSE IM
WIDERSTREIT** POTENZIALE DER SOZIALEN
ERHALTUNGSSATZUNG | **Dr. Anne Vogelpohl**
Universität Hamburg

Anschl. Kommentar*

13.30 Uhr **ABSCHLUSSDISKUSSION**

ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK | **Prof. Dr.
Uwe Altrock** Universität Kassel

ca. 14.00 Uhr Ende der Tagung

TAGUNGsorte

26. Juni 2014
Universität Kassel- Gießhaus
Mönchebergstraße 5, 34117 Kassel

27. Juni 2014
Universität Kassel - Senatssaal im Sophie-Henschel-Haus
Mönchebergstraße 3, 34117 Kassel



ANMELDUNG UND KONTAKT

Die Teilnahme ist kostenlos. Mitglieder der Architekten-
und Stadtplanerkammer Hessen können für die Teilnahme
Fortbildungspunkte erhalten.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Website
www.uni-kassel.de/fb6/ssu

Bitte senden Sie bis zum 26. Mai 2014 eine verbindliche
Anmeldung an:

Universität Kassel
FG Stadterneuerung | Stadtumbau
Gottschalkstr. 22, 34109 Kassel
Fax: 0561 / 804 2390 | E-Mail: schimanski@asl.uni-kassel.de

Ansprechpartner/in für Rückfragen:
Gerhard Kienast | E-Mail: kienast@asl.uni-kassel.de
Gabriele Schimanski (Anmeldung und Organisation) |
Tel: 0561 / 804 2371 | E-Mail: schimanski@asl.uni-kassel.de

**UNI KASSEL
VERSITÄT**

**ARCHITEKTUR
STADTPLANUNG
LANDSCHAFTSPLANUNG**

**INSTITUT
FÜR URBANE
ENTWICKLUNGEN**

STADTER- NEUERUNG UND ARMUT

**TAGUNG AN DER
UNIVERSITÄT KASSEL**

26. UND 27. JUNI 2014

Foto und Gestaltung: Universität Kassel | FG Stadterneuerung | Stadtumbau

Jahrbuch STADTERNEUERUNG
Arbeitskreis Stadterneuerung an deutschsprachigen Hochschulen

HINTERGRUND DER TAGUNG

Der Arbeitskreis Stadterneuerung hat sich 1989 gegründet und ist vor allem durch sein seit 1990 jährlich herausgegebenes Jahrbuch Stadterneuerung bekannt. Dieses Jahrbuch behandelt in jeder Ausgabe einen Themenschwerpunkt. Die Tagung „Stadterneuerung und Armut“ bietet die Gelegenheit zur Diskussion über sozialräumliche Perspektiven der Stadterneuerung, die Folgen von Aufwertungen für sozial Benachteiligte und die Berücksichtigung ihrer Belange im Quartier. Die wesentlichen Beiträge werden anschließend im Jahrbuch Stadterneuerung 2015 veröffentlicht.

THEMATISCHER FOKUS DER TAGUNG

Mehr als 25 Jahre nach der Veröffentlichung des ersten lokalen Armutsberichtes in Bremen 1987 und fast 15 Jahre nach dem Start des Programmes „Soziale Stadt“ ist die Integration sozial benachteiligter Nachbarschaften in das Stadtgefüge immer noch die größte Herausforderung der Stadterneuerung. Die Erneuerung von Stadtteilen, die einen massiven Arbeitsplatzverlust erfahren haben, erfordert regelmäßig die Quadratur des Kreises: Einerseits müssen neue Nutzungen gefunden und Investitionen in die Gebiete gelockt werden. Andererseits führen Konversion und bauliche Aufwertung vielerorts zur Verdrängung unterer Einkommensgruppen. Armutsbekämpfung ist Aufgabe der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Die Ausrichtung der Stadterneuerung an den Bedürfnissen und Möglichkeiten armer Gebietsbewohner kann aber einen wichtigen Beitrag zu ihrer Inklusion in der Gesellschaft leisten.

Welche Bedürfnisse und Möglichkeiten die Betroffenen haben, welche Ziele Stadterneuerung in diesem Zusammenhang verfolgen soll und welche Instrumente dabei zum Einsatz kommen können, bedarf einer Auseinandersetzung auf breiter Ebene. Hierfür möchte die Tagung „Stadterneuerung und Armut“ mit einer Diskussion zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis einen wesentlichen Beitrag leisten.

*Am Ende eines jeden Themenblockes reflektieren Vertreter und Vertreterinnen von Kommunen und Basis-Initiativen die Vorträge und leiten in die Diskussion über.

PROGRAMM

Donnerstag, 26. Juni 2014

10.00 Uhr **Ankunft und Registrierung**

10.30 Uhr **EINFÜHRUNG UND GRUNDLAGEN** | Prof. Dr. Uwe Altrock Universität Kassel

10.45 Uhr **STADTERNEUERUNG UND ARMUTSBEKÄMPFUNG ZWEI ASPEKTE AUF DER GLEICHEN MEDAILLE** | Prof. Dr. Jens S. Dangschat TU Wien

11.30 Uhr **STADTERNEUERUNG UND ARMUT IN KASSEL** | Detlev Ruchhöft Ehem. Leiter des Sozialamtes Kassel

12.15 Uhr *Mittagspause*

Themenblock I: PROBLEME IM WOHNQUARTIER (parallel zu Themenblock II)

13.15 Uhr **SOZIALRÄUMLICHE POLARISIERUNG IN ZEILENBAUTEN DER 1950/60ER JAHRE** | Mei-Ing Ruprecht Dresden Leibniz Graduate School

13.45 Uhr **QUARTIERE AUF ZEIT ODER PROBLEMQUARTIERE AUF DAUER? HERAUSFORDERUNGEN IM UMGANG MIT OSTDEUTSCHEN GROSSWOHNSIEDLUNGEN** | Ulrike Milstrey IRS Erkner

14.15 Uhr **GENOSSENSCHAFTLICHES WOHNEN FÜR ALLE? STRATEGIEN ZUR INKLUSION BENACHTEILIGTER HAUSHALTE** | Prof. Dr. Heidi Sinning FH Erfurt

Anschl. Kommentar* und Diskussion

THEMENBLOCK II: MIGRATION UND INTEGRATION (parallel zu Themenblock I)

13.15 Uhr **FESTUNG EUROPÄISCHE STADT? DIE SOZIALRÄUMLICHE EXKLUSION ASYLSUCHENDER IN KOPENHAGEN, BERLIN UND MADRID** | René Kreichauf Master „European Urban Studies“

13.45 Uhr **STADTTEILERNEUERUNG UND ARMUTSZUWANDERUNG** | Sebastian Kurtenbach ZEFIR Bochum

14.15 Uhr **HARTE ZEITEN DIE INTEGRATION DER EUROPÄISCHEN MINDERHEIT DER ROMA IN DIE EU** | Prof. i.R. Dr. Helgard Kramer FU Berlin

Anschl. Kommentar* und Diskussion

15.15 Uhr *Kaffeepause*

Themenblock III: SEGREGATIONSMECHANISMEN UND GEGENSTRATEGIEN

15.30 Uhr **SOZIALRÄUMLICHE ENTWICKLUNGSVERLÄUFE AM BEISPIEL BERLIN** | Sandra Bernien TU Berlin

16.00 Uhr **ENERGETISCHE SANIERUNG MITTEL ZUR VERHINDERUNG VON ENERGIEARMUT ODER KATALYSATOR VON SEGREGATIONSPROZESSEN?** | Dr. Katrin Großmann u.a. UFZ Leipzig

16.30 Uhr **ARMUT, SOZIALE AUSGRENZUNG UND SEGREGATION KLEINRÄUMIGE VERTEILUNG VON BILDUNGSCHANCEN UND MÖGLICHKEITEN DER GEGENSTEUERUNG** | Isabel Ramos Lobato ILS Dortmund

17.00 Uhr **UNTERSUCHUNG SOZIALRÄUMLICHER BENACHTEILIGUNG IN SCHRUMPFENDEN REGIONEN** | Anne Volkmann TU Dortmund

17.30 Uhr **ÖFFENTLICHE PODIUMSDISKUSSION**

Nicole Graf BMUB | Christof Nolda Baustadtrat Kassel | Prof. Dr. Simon Güntner HAW Hamburg
Andrea Hniopek Caritas Hamburg | Prof. Dr. Uwe Altrock Universität Kassel (Moderation)

ca. 19.00 Uhr *Ende des ersten Tages*

Freitag, 27. Juni 2014

Themenblock IV: AKTEURE IM QUARTIER (parallel zu Themenblock V)

09.30 Uhr **SOZIALE DISTANZ TROTZ RÄUMLICHER NÄHE? MITTELSCHICHTSHAUSHALTE IN GEMISCHTEN QUARTIEREN** | Dr. Sabine Weck ILS Dortmund

10.00 Uhr **AUSGRENZUNG UNTER EINBEZUG? EIN ETHNOGRAFISCHER ANSATZ IN DER ERFORSCHUNG URBANER RESTRUKTURIERUNG** | Daniela Krüger Universität Potsdam